Vorwort

Das übergeordnete Thema meiner Dissertationsschrift ist die Herausforderung für Unternehmen, Kundenbedürfnisse angemessen in die Neuproduktentwicklung einfließen zu lassen. In diesem Kontext stellen abteilungs- und unternehmensübergreifende Zusammenarbeit wichtige Methoden des Innovationsmanagements dar, um den Markterfolg neuer Produkte zu erhöhen. Konkret widmet sich diese Arbeit einerseits der intraorganisationalen Zusammenarbeit der Funktionen F&E und Marketing sowie andererseits der interorganisationalen Zusammenarbeit von Anbieter- und Kundenunternehmen. Besonderes Merkmal der zusammengetragenen Erkenntnisse und entwickelten Überlegungen ist die Berücksichtigung der Macht der aufeinandertreffenden Akteure. Es wird untersucht, welche Auswirkungen die Machtverteilung sowohl in der intra- als auch interorganisationalen Zusammenarbeit im Rahmen der Neuproduktentwicklung mitbringt.

Diese Dissertationsschrift resultiert aus meiner dreijährigen Promotionszeit am Fachgebiet Marketing und Personalmanagement an der Technischen Universität Darmstadt. Für die intensive Betreuung danke ich meiner Doktormutter Professor Dr. Ruth Stock-Homburg sehr. Ganz besonders wertvoll waren die unzähligen und äußerst anregenden Gespräche. Ihr verdanke ich eine merkliche fachliche und persönliche Weiterentwicklung. Darüber hinaus ermöglichte sie es mir, renommierten Forschern persönlich zu begegnen und wichtige Erfahrungen zu sammeln.

Weiterhin bedanke ich mich bei Professor Dr. Alexander Kock, der bereitwillig das Zweitgutachten zu meiner Dissertation erstellte. Sein Interesse an meiner Arbeit hat mich in der Zeit der Dissertationserstellung zusätzlich motiviert. Meine Promotionszeit wurde ebenfalls durch den offenen Austausch mit Professor Dr. Lisa Scheer bereichert. Ihr danke ich insbesondere für die vielen inspirierenden Diskussionen.

Zudem bin ich dankbar für die gute Zusammenarbeit mit dem gesamten Lehrstuhlteam. Besonders hervorzuheben sind Dr. Gisela Bieling und Juniorprofessor Dr. Nicolas Zacharias, die ihren großen Erfahrungsschatz zum wissenschaftlichen Arbeiten mit mir teilten. Weiterhin haben meine Bürokollegen Dr. Marei Bednarek, Kai Rödiger und Lennart Schnarr mich stets unterstützt. Zudem danke ich Dr. Florian Totzauer, der ebenfalls einen sehr wichtigen Gesprächspartner für mich darstellte.

Meiner Familie bin ich besonders verbunden. Es ist ein großes Glück, einen solch liebevollen Rückhalt zu haben. Jeder war und ist auf seine Weise stets für mich da. Ich danke Martin und meinen Eltern aus tiefem Herzen für Ihre Unterstützung.

Frankfurt, im September 2015 Ines Reiferscheid

http://www.springer.com/978-3-658-12038-2

Zusammenarbeit in der Neuproduktentwicklung
Die Bedeutung von Macht aus einer intra- und interorganisationalen Perspektive

Reiferscheid, I.

2016, XXIII, 215 S. 14 Abb. in Farbe., Softcover
ISBN: 978-3-658-12038-2